

In Abschnitt G habt ihr viel Neues über das Rechnen mit Größen gelernt.

- **Bildet Kleingruppen und gestaltet gemeinsam mit den wichtigsten Informationen aus dem Abschnitt ein Plakat oder ein Handout. Du kannst aber auch für dich allein einen Ideenbaum anfertigen und als eigenes Handout in dein Mathelexikon geben. Mit allen Bäumen eurer Gruppe könnt ihr dann das Plakat erstellen.**

Fasst darauf alles zusammen, was man über das Rechnen mit Größen unbedingt wissen sollte. So kann euer Plakat/Handout später als Lerngrundlage oder zur Wiederholung vor der Schularbeit verwendet werden.

Orientiert euch an folgenden Fragen:

- Welche **Einheiten** habt ihr kennengelernt? Was wird damit gemessen?
- Wo begegnen euch die Größen im Alltag?
- Welche **Umrechnungstabellen** sind wichtig? Wie lauten die dazugehörigen Umrechnungsfaktoren?
- Welche **Fachbegriffe** waren neu? Was bedeuten sie?
- Gibt es **Merksätze** oder **Formeln**, die euch bei zukünftigen Matheaufgaben helfen können?

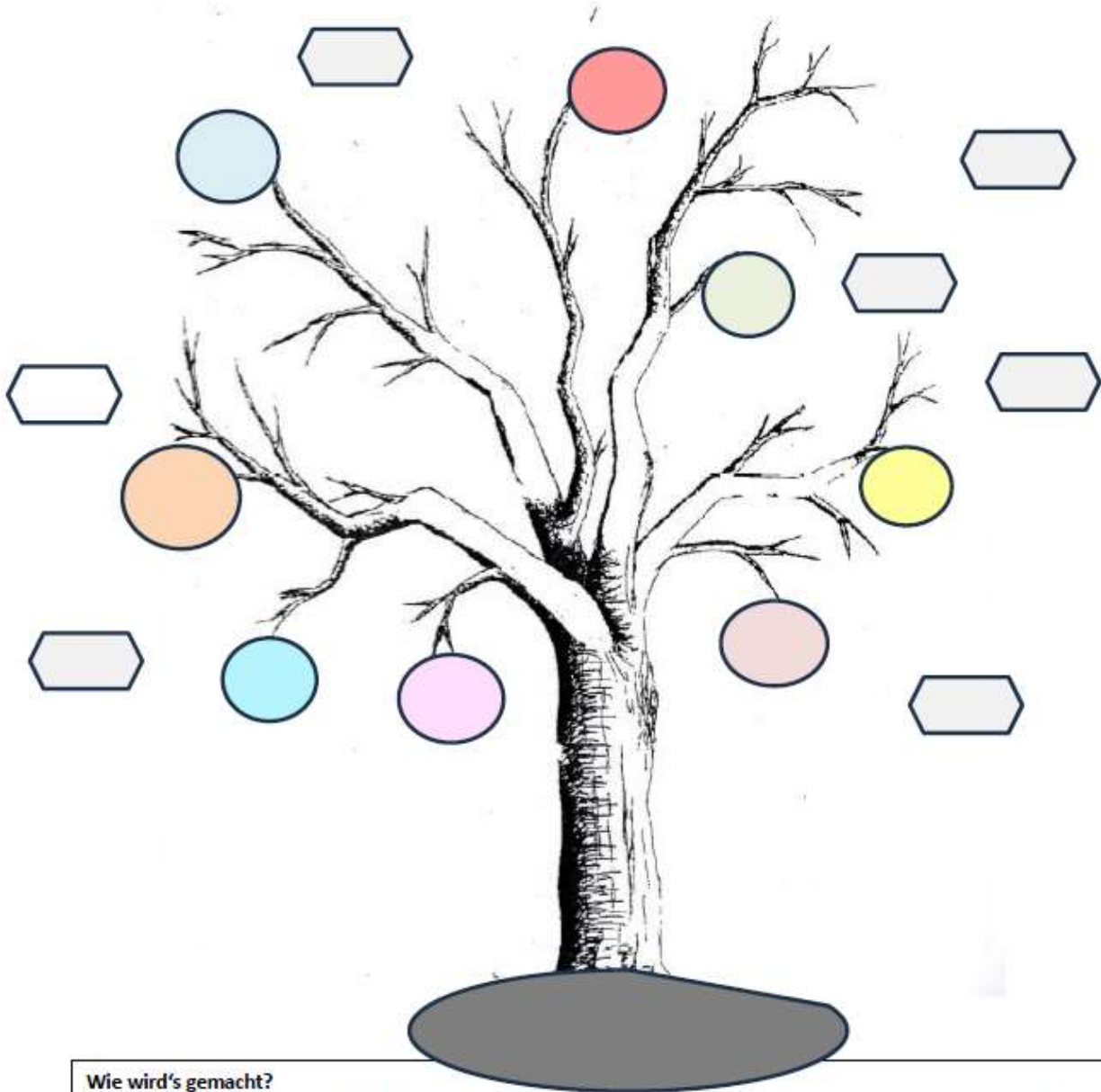
Die Zusammenfassungen am Ende jedes Abschnitts in eurem Schulbuch können euch dabei helfen, die wichtigsten Informationen herauszufiltern. Überlegt, welche Informationen daraus unbedingt auf euer Plakat oder Handout müssen und welche nicht so wichtig sind.

Hier noch ein paar Tipps zur Gestaltung:

- **Schreibt so, wie ihr das Thema einer Mitschülerin oder einem Mitschüler erklären würdet!** Ihr braucht euch bei den Erklärungen nicht an die Formulierungen im Buch halten, sondern erklärt in euren eigenen Worten. Achtet aber darauf, Fachbegriffe trotzdem richtig zu verwenden!
- **Euer Plakat/Handout soll nicht nur Text enthalten.** Macht Skizzen und beschriftet sie. Ergänzt Musteraufgaben mit Lösungsweg.
- **Verwendet bunte Farben und Überschriften.** Strukturiert die Informationen sinnvoll, etwa durch Zwischenüberschriften oder indem ihr sie in unterschiedlichen Farben schreibt. Für ein Plakat eignet sich auch eine Mindmap, z.B. in Form eines Ideenbaums, gut. So wird euer Plakat/Handout ein echter Hingucker!

Ideenbaum

Das habe ich mir gemerkt / Das habe ich noch nicht ganz verstanden



Wie wird's gemacht?

Schreibe ans Stammende den Titel des Abschnitts, den du gerade beendet hast. Dann schreibe in die Äste die Titel der einzelnen Kapitel in Kurzform. Wenn die Vorlage zu wenige Äste hat, füge noch weitere hinzu. In die Früchte an den Zweigen schreibst du nun alles, was du dir zum jeweiligen Kapitel gemerkt hast. Was du noch nicht so ganz verstanden hast, kommt in die Sechsecke, die noch frei im Raum schweben.

Sollte dir der Baum nicht gefallen, zeichne einen eigenen – oder denke dir auch eine andere Form für deine Mindmap aus.